Datenquellen Wasserkörper-Steckbriefe (Fließgewässer) 2021

Ausgewählte der in den folgenden Abschnitten präsentierten Daten werden hier kartografisch visualisiert.
Erläuterung der Datenquellen s.u.

1. Allgemeine Angaben zum Oberflächenwasserkörper (OWK)

Gewässerart	Es gibt in SN die Arten Standgewässer, Fließgewässer und Grundwasser
OWK-ID	vom LfULG festgelegter möglichst dauerhafter Code/Name des Wasserkörpers
OWK-Name	dito
Verlauf ab	Hydrologisches Gewässernetz LfULG, Ref. 45 (Eingefrorener Datenstand 30.06.2020)
Verlauf bis	dito
Länge	dito
Eigeneinzugsgebiet	dito (Das Gebiet aus dem das Wasser direkt dem Wasserkörper zufließt, ohne Umweg über andere WK)
Gesamteinzugsgebiet	dito (Das Gesamtgebiet aus dem das Wasser dem Wasserkörper zufließt, mit allen einmündenden Gewässern bis zur Quelle)
Gewässername	dito
Gewässerordnung	dito (gemäß §30 SächsWG)
Wasserkörpereinstufung	Einstufung gemäß §28 WHG; Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 44 gemäß LAWA-Empfehlung
Ausweisungsgründe (HMWB)	dito
Vorranggewässer	Fachliche Bewertung des LfULG für „Ermittlung überregionaler Vorranggewässer im Hinblick auf die Herstellung der Durchgängigkeit für Fische und Rundmäuler im Bereich der FGG Elbe sowie Erarbeitung einer Entscheidungshilfe für die Priorisierung von Maßnahmen (2009)

Strukturkartierung 2013-2016: Foto eines repräsentativen Abschnitts (gleiche Bewertung wie WK im Mittel, Sicht flussabwärts, möglichst nahe am Ende des Wasserkörpers in der Nähe repräsentativer Messstellen)

Datenquellen FWK-Steckbrief 2021

Zielerreichungsgewässer	Fachliche Bewertung der regionalen Arbeitsgruppen ob die Ziele bis 2027 erreicht werden können
OWK-Oberlieger	Hydrologisches Gewässernetz LfULG, Ref. 45 (Eingefrorener Datenstand 30.06.2020)
Seitl. einmündend. OWK	dito
OWK-Unterlieger	dito
Grundwasserkörper	Zuordnung des Eigeneinzugsgebietes des OWK zu den verschnittenen GWK (kommaseparierte Sortierung nach Anteil)
Gewässertyp nach LAWA	Einstufung gemäß OGewV 2016, Anlage 1; Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 44; s. sächsische Beiträge der Bewirtschaftungspläne (Link folgt), Zuordnung zu deutschlandweit festgelegten Typen
Fischgemeinschaftstyp	LfULG, Ref. 76
Bergbaulich beeinflusstes Gewässer	Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 44
Abwasserbedingtes Defizitgewässer	Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 43 gemäß Erlass »Verwaltungsanleitung zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie im Bereich der öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbeseitigung sowie industriell-gewerblicher Einleitungen - Prüfung auf das Erfordernis weitergehender Anforderungen«
Handlungsbedarf Nitrat aus Landwirtschaft	LfULG, Ref. 72
Handlungsbedarf Phosphor aus Landwirtschaft	LfULG, Ref. 72

2. Landnutzung bezogen auf das Eigeneinzugsgebiet (nur sachsenweit)

Landnutzung nach STOFFBILANZ in Prozent der Gesamtfläche: Zeitschnitt 2020 (nur sächsischer Anteil); Datenbasis ATKIS und INVEKOS

3. Räumliche Zuordnung

Flussgebietseinheit	Hydrologisches Gewässernetz LfULG, Ref. 45 (Eingefrorener Datenstand 30.06.2020)
Bearbeitungsgebiet/ Koordinierungsraum	dito
Teilbearbeitungsgebiet	Dito; nicht immer konsequent an hydrologischen Einzugsgebieten orientiert (möglichst keine kleinen Splittergebiete)
Federführendes Land	Länderübergreifende Abstimmung zur Federführung, Oberflächenwasserkörper sind grundsätzlich grenzübergreifend ausgewiesen
Beteiligtes Land	Angabe des jeweiligen Landes, in dem der der Wasserkörper auch liegt (Bezogen auf Gewässer nicht auf dessen Einzugsgebiet)
Landkreise	Angabe der Landkreise, in denen der Wasserkörper liegt (Bezogen auf Gewässer nicht auf dessen Einzugsgebiet)
Regionale AG	s. Erläuterung zu Teilbearbeitungsgebieten

Datenquellen FWK-Steckbrief 2021

4. WRRL-relevante Schutzgebiete im Einzugsgebiet des OWK und Gebiete mit potenziell signifikantem Hochwasserrisiko

Trinkwasserschutzgebiet Grundwasser	Verschnitt der Wasserkörper-Einzugsgebiete mit den entsprechenden im LfULG vorliegenden Wasserschutzgebieten (Stand 31.12.2020); Überschneidungen von > 1000 m², geometrische Passfähigkeit zwischen Datenquellen nicht immer genau; daher Fehlzuordnungen nicht auszuschließen
Trinkwasserschutzgebiet Oberflächenwasser	dito
Heilquellenschutzgebiet	dito
Gebiet nach EU-Vogelschutzrichtlinie	Verschnitt der Wasserkörper-Einzugsgebiete mit den entsprechenden im Bundesamt für Naturschutz auf Basis der Länderzuarbeiten vorliegenden WRRL-relevanten Schutzgebieten (Stand 31.12.2019); Überschneidungen von > 10000 m², geometrische Passfähigkeit zwischen Datenquellen nicht immer genau; daher Fehlzuordnungen nicht auszuschließen
Gebiet nach FFH-Richtlinie	dito
Gebiet mit Hochwasserrisiko	Hydrologisches Gewässernetz LfULG, Ref. 45 (Eingefrorener Datenstand 30.06.2020); Daten wurden auch für Produkte HWRM-RL gemeldet.
Trinkwassernutzung gem. § 8 OGewV 2016	Wasserkörper, die für die Entnahme von Wasser für den menschlichen Gebrauch genutzt werden und die durchschnittlich mehr als 10 m³ täglich liefern oder mehr als 50 Personen bedienen, sowie Wasserkörper, die für eine solche Nutzung künftig bestimmt sind. Fachliche Bewertung aufgrund der im LfULG vorliegenden Entnahmewerte

5. Bewertung Ökologischer Zustand / Ökologisches Potenzial 2021

Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 44 (Bei QK Fische und Durchgängigkeit durch Ref. 76) gemäß OGewV 2016, Anlage 4

Biologische Qualitätskomponenten: für Aktualisierung der Bewirtschaftungspläne 2022-2027 hochgeladene Daten; Klassifizierung nach europaweiten Vorgaben; Erläuterungen zur Genese und Interpretation der Daten in sächsischen Beiträgen der Bewirtschaftungspläne

Zu allen biologischen Qualitätskomponenten wird ein wasserkörperspezifischer Link zu Artenlisten und Tabellen mit Detailbewertungen (bei Fischen auch zur Probenahme und zur Bewertung) angegeben. Die hier bereitgestellten Detaildaten dienen der unterstützenden Interpretation der in den Bewirtschaftungsplänen veröffentlichten Bewertungen des ökologischen Zustands/Potenzials, insbesondere für die Aufstellung von Fachbeiträgen Wasserrahmenrichtlinie.

Zu flussspezifischen Stoffen: s. OGewV 2016, Anlage 6 neben den oben genannten sächsischen Beiträgen zu den Bewirtschaftungsplänen

Morphologie: Daten nach Strukturkartierung 2013-2016; Klassifizierung nach Kartieranleitung »Gewässerstruktur in Nordrhein-Westfalen – Kartieranleitung für die kleinen bis großen Fließgewässer«; Klassifizierung für Berichterstattung wird daraus abgeleitet.

Durchgängigkeit: Bewertung unter Verwendung der Daten zur Durchgängigkeit aller bekannten Querbauwerke in einem FWK in der dreistufigen Berichtsskala an die EU. Methodik nach LAWA-Empfehlung

Wasserhaushalt: Bewertung und Klassifizierung nach Verfahren „Klassifizierung des Wasserhaushalts von Einzugsgebieten und Wasserkörpern-Verfahrensempfehlung"; Klassifizierung für Berichterstattung wird daraus abgeleitet.

Allgemein physikalisch-chemische Parameter: s. OGewV 2016, Anlage 7 neben den oben genannten sächsischen Beiträgen zu den Bewirtschaftungsplänen; alle Überschreitungen nach OGewV, ggf. dadurch Unterschiede zu Berichtsdaten

6. Bewertung Chemischer Zustand 2021

Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 44 gemäß OGewV 2016, Anlage 8

Für Aktualisierung der Bewirtschaftungspläne 2022-2027 hochgeladene Daten; Klassifizierung nach europaweiten Vorgaben; Erläuterungen zur Genese und Interpretation der Daten in sächsischen Beiträgen der Bewirtschaftungspläne (Link folgt nach Veröffentlichung)

7. Bewirtschaftungsziele

Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 44 in enger Abstimmung mit den sächsischen Wasserbehörden, bei Chemie aufgrund Belastung ubiquitärer Stoffe immer „nach 2027", in Sachsen noch keine weniger strengen Ziele

Signifikante Belastungen, die die Ausnahme verursacht haben

Datenquellen FWK-Steckbrief 2021

Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 44 nach LAWA-Empfehlung; Alle menschlichen Belastungen der Gewässer, die für die Verfehlung des guten Zustands ausschlaggebend sind

Auswirkungen der Belastungen

Fachliche Bewertung LfULG, Ref. 44 nach LAWA-Empfehlung; Auswirkung der o.g. Belastungen auf die Gewässer

Im Gegensatz zu den anderen Themen im Steckbrief wird der Maßnahmenstand der regionalen Arbeitsgruppen hier in regelmäßigen Abständen zur Aktualisierung des Informationsgehaltes fortgeschrieben. Durch diesen iterativen Planungsprozess unter Beachtung aktueller Daten ist die inhaltliche Konsistenz in Bezug auf die Angaben im Bewirtschaftungsplan zwischen Belastungen, Maßnahmen der regionalen Arbeitsgruppen und dem weiteren Maßnahmenbedarf nicht immer gewährleistet.

8. Maßnahmen am Oberflächenwasserkörper

Maßnahmen der Regionalen Arbeitsgruppen

LAWA-Nr.	Maßnahmencode	LAWA-Bezeichnung	Status

Alle von den sächsischen Wasserbehörden mit genanntem Datenstand gemeldete Maßnahmen gemäß LAWA-BLANO-Maßnahmenkatalog, die nötig sind, um den guten Zustand zu erreichen; es fehlen im Steckbrief derzeit noch Maßnahmen aus anderen Bereichen wie z.B. Landwirtschaft. Der aufgeführte Datenstand wird voraussichtlich zweimal im Jahr fortgeschrieben.

LAWA-Nr.	Identifizierter weiterer Maßnahmenbedarf

Wenn die von den sächsischen Wasserbehörden „angebotenen“ Maßnahmen nicht alle festgestellten signifikanten Belastungen adressieren, wurde zur Aktualisierung der Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme der weitere Maßnahmenbedarf gemäß LAWA-BLANO-Maßnahmenkatalog vom LfULG einmalig ermittelt (noch nicht genauer zu verorten). Die konkreten Maßnahmen sind dann in weiteren Schritten abzuleiten. Keine dauerhafte Harmonisierung mit Maßnahmen der regionalen Arbeitsgruppen (die ja regelmäßig fortgeschrieben werden)

Bauliche Maßnahmen der Landestalsperrenverwaltung Sachsen gem. Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (HWRM-RL)

Die Maßnahmen gemäß LAWA-BLANO-Maßnahmenkatalog, die zur Aktualisierung der Hochwasserrisikomanagementpläne an Gewässern 1. Ordnung von der Landestalsperrenverwaltung gemeldet wurden. Zu den von Kommunen an Gewässern 2. Ordnung geplanten Maßnahmen liegen dem LfULG keine in dieser Form auszuwertenden Daten vor.

Karte unter Verwendung der o.g. Maßnahmen der Regionalen Arbeitsgruppen und baulichen Maßnahmen der Landestalsperrenverwaltung Sachsen gem. HWRM-RL; Die Punkte repräsentieren mitunter Maßnahmen, die mehreren Wasserkörpern zugewiesen wurden und zeigen nicht in jedem Fall die genaue räumliche Lage.
Es besteht auch eine interaktive Kartenansicht in iDA. Eine wasserkörperscharfe Verlinkung dieser statischen Karte zur interaktiven Kartenansicht ist in Erarbeitung.